



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 47128\*06

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
7 J x 16 H2

Typ: RP2-7016

Inhaber der ABE und Hersteller: Interpneu Handelsgesellschaft mbH  
DE-76229 Karlsruhe

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 47128\*06

Die ABE-Nr. 47128 erstreckt sich nunmehr auf die Sonderräder 7 J x 16 H2 , Typ RP2-7016, in den Ausführungen wie im Nachtragsgutachten Nr. 55098407 (7. Ausfertigung) vom 27.08.2014 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen auch zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr.

|      |                   |
|------|-------------------|
| 6, 7 | (1. Ausfertigung) |
| 3    | (6. Ausfertigung) |

des Nachtragsgutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.**

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 27.08.2014 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 24.09.2014

Im Auftrag



Frederik Maß

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Nachtragsgutachten Nr. 55098407 (7. Ausfertigung), zur Genehmigung vorgelegt am:  
09.09.2014



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der ABE: 47128\*06

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Auftraggeber** Interpneu Handelsgesellschaft mbH  
An der Roßweid 23-25  
76229 Karlsruhe  
QS.Nr.:49020141109

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell RP2  
Typ RP2-7016  
Radgröße 7 J x 16 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                 | Lochzahl/<br>Lochkreis-<br>(mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Ein-<br>press-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abroll-<br>umfang<br>(mm) | Gültig ab<br>Herstell-<br>datum |
|------------|-------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| - AM       | RP2-7016 /ohne Ring<br>RP2-7016 AM /Ø66,6xØ57,1 | 5/100/57,1                                               | 38                              | 580                  | 2100                      | 10/2008                         |
| -          | RP2-7016 /ohne Ring                             | 5/112/57,1                                               | 38                              | 650                  | 2100                      | 8/2007                          |
| AM         | RP2-7016 AM /Ø66,6xØ57,1                        | 5/112/57,1                                               | 38                              | 650                  | 2100                      | 5/2008                          |
| MB         | RP2-7016 MB /Ø66,5xØ57,1                        | 5/112/57,1                                               | 38                              | 650                  | 2100                      | 4/2014                          |
| -          | RP2-7016 /ohne Ring                             | 5/112/57,1                                               | 50                              | 650                  | 2100                      | 8/2007                          |
| AM         | RP2-7016 AM /ohne Ring                          | 5/112/66,6                                               | 38                              | 650                  | 2100                      | 5/2008                          |
| MB         | RP2-7016 MB /ohne Ring                          | 5/112/66,5                                               | 38                              | 650                  | 2100                      | 4/2014                          |

**Kennzeichnung**

KBA-Nummer 47128  
 Herstellerzeichen Platin  
 Radtyp und Ausführung RP2-7016 (s.o.)  
 Radgröße 7Jx16H2  
 Einpreßtiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen ww. W; STW  
 Herkunftsmerkmal Germany  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

**Prüfungen**

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

| Anschluß | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang |
|----------|--------------------|--------------|--------------|
| 5/100    | 38                 | 580          | 2100         |
| 5/112    | 38                 | 650          | 2100         |
| 5/112    | 50                 | 650          | 2100         |

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluß   | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|------------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/112/66,6 | 195/40R16   | 38                 | 650          |
| 5/100      | 195/40R16   | 38                 | 650          |
| 5/112      | 195/40R16   | 50                 | 650          |
| 5/112      | 195/40R16   | 38                 | 650          |

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9,455 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in KL, 01.09.07 durchgeführt.

### Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderräder werden mit Doppellockkreis in folgender Kombination gefertigt: ET38, mit 100/5+112/5, ausgenommen die Ausführung MB.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

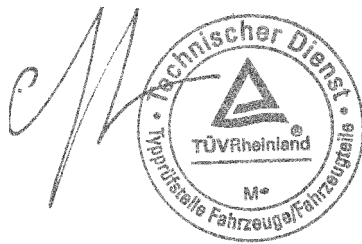
|                        |                  |            |
|------------------------|------------------|------------|
| Beschreibung           | -                | 28.08.2007 |
|                        | mit Änderung vom | 26.04.2014 |
| Radzeichnung Seite 1-2 | RP2-7016         | 31.07.2007 |
|                        | mit Änderung vom | 10.04.2014 |
| Verwendungen           | Anlagen 1-7      |            |

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 27. August 2014



Tufan

00216260.DOC